

Der zwölfjährige Jesus

Als Jesus noch klein war, lebte er mit seinen Eltern Maria und Josef in Nazareth. Sobald er etwas größer wurde, half er seinem Vater gerne bei der Arbeit. Josef war Zimmermann. Die Eltern hatten sehr viel Freude an Jesus.

Jedes Jahr gingen Maria und Josef nach Jerusalem, um dort das Paschafest zu feiern. Sie gingen zu Fuß, weil nur die reichen Menschen sich einen Esel halten konnten. Sie mussten viele Tage lang wandern. Dieses Mal durfte auch Jesus mitgehen. Er war zwölf Jahre alt.

(Die Kinder können durch „Gehgeräusche“ die Geschichte miterleben)

In Jerusalem gingen sie auf den Vorplatz des Tempels, wo sehr viele Menschen versammelt waren. Händler verkauften Tiere. Jede Familie aß am Abend ein Paschalamm. Josef kaufte ein Lamm für sich und seine Familie.

Als das Fest vorbei war, machten sich alle wieder auf den Heimweg. Eine lange Menschenschlange zog aus der Stadt heraus. Josef und Maria gingen mit den Menschen mit. Jesus war nicht bei ihnen. Sie dachten, dass Jesus weiter hinten bei seinen Freunden sei.

(Die Kinder können durch „Wandergeräusche, Stöhnen“ die Geschichte miterleben.)

Am Abend schlugen alle ihre Zelte zum Übernachten auf. Maria und Josef suchten Jesus. Sie fragten überall nach ihm, aber niemand hatte ihn gesehen. Jesus war nirgends zu finden. Maria und Josef gingen zurück nach Jerusalem. Wo nur war Jesus geblieben?

Jesus war im Tempel von Jerusalem. Dort waren kluge Männer. Sie sprachen über Gott. Jesus hörte ihnen zu und redete mit. Er stellte ihnen viele Fragen und sagte seine Meinung. Alle staunten über Jesus. Woher wusste er nur so viel?

(Die Kinder können durch „Leises Gemurmel, als wenn Menschen miteinander reden“ die Geschichte miterleben)

Nach drei Tagen kamen Maria und Josef in den Tempel. Sie fanden Jesus im Gespräch mit den Männern. Maria sagte zu Jesus: „Warum hast du das getan? Wir haben dich überall gesucht und uns große Sorgen gemacht.“

(Kinder können sich gegenseitig fragen, wo Jesus ist.)

Jesus sagte: „Warum habt ihr mich gesucht? Ich muss doch im Haus meines Vaters sein.“

Die Eltern denken: „Was will er damit nur sagen ... im Haus meines Vaters?“ Sie verstehen nicht, was Jesus damit meint.

Jesus ging mit Maria und Josef aus dem Tempel. Sie kehrten nach Nazareth zurück. Jesus gehorchte seinen Eltern. Maria dachte oft darüber nach, was Jesus gesagt hatte: „Ich muss im Haus meines Vaters sein.“